

Vorsitzender: Dr. Carsten T. Rees
Geschäftsstelle: Silberburgstr. 158
70178 Stuttgart
Tel: 0711 741094 Fax: 0711 741096
E-Mail: info@leb-bw.de
www.leb-bw.de

Stellungnahme des Landeselternbeirates Baden-Württemberg zum „Aufbaukurs Informatik in der 7. Klasse“

Auf seiner Sitzung am 27.04.2017 wurde dem Landeselternbeirat Baden-Württemberg (LEB) die Anhörungsfassung zum „Aufbaukurs Informatik in der 7. Klasse“ vorgelegt und der LEB hat sich mit der Vorlage befasst.

Das Gremium begrüßt es grundsätzlich, dass das Fach Informatik im Bildungsplan für die Sekundarstufe I verankert ist und nun auch ab dem nächsten Schuljahr als eigenständiges Fach eingeführt wird. Erfreut ist der LEB auch, dass im Bildungsplan die Thematik weit gefasst wird und sich nicht auf das reine Erlernen von Programmiergrundlagen beschränkt.

Der LEB sieht es allerdings skeptisch, ob es möglich ist, die große Bandbreite an Kompetenzen in den veranschlagten 35 Wochenstunden zu vermitteln.

Die Anhörungsfassung kann noch bis zum 15. Mai unter folgenden Link eingesehen werden:

http://www.bildungsplaene-bw.de/,Lde/Startseite/BP2016BW_ALLG/BP2016BW_ALLG_SEK1_INF7

Der LEB lädt sachkundige Eltern und Elternvertreter ausdrücklich dazu ein, sich hier zu beteiligen und gegebenenfalls noch inhaltliche Anmerkungen abzugeben.

Äußerst verärgert ist der Landeselternbeirat allerdings über die Tatsache, dass der Aufbaukurs Informatik zunächst nur für die 7. Klassen am allgemeinbildenden Gymnasium eingeführt wird. Die anderen weiterführenden Schulen, Realschule und Gemeinschaftsschule werden vorerst nicht berücksichtigt. Dies ist dem mangelnden politischen Willen geschuldet,

ausreichend finanzielle und personelle Ressourcen zur Verfügung zu stellen. Damit verabschiedet sich das Land Baden-Württemberg von der bisher hoch geachteten Durchlässigkeit des Schulsystems, ja torpediert diese geradezu. Der Landeselternbeirat sieht hier einen Schritt zu einer 2 Klassen-Schülerschaft: 1. Klasse für die Kinder an den Gymnasien, aber die Realschüler und Gemeinschaftsschüler werden abgehängt in die „Holzklasse“. Der Landeselternbeirat sieht es als inakzeptabel an, dass hier nun neue Ungleichheiten geschaffen werden und fordert, diesen unhaltbaren Zustand umgehend zu beenden.

Eine Sorge bereitet dem LEB auch, wie die nötige technische Infrastruktur gewährleistet wird. Hier werden die Eltern die Schulträger kritisch beobachten müssen, ob diese den neuen Aufgaben auch gerecht werden. Desgleichen sieht es das Gremium als unabdingbar an, dass es im Zuge der Chancengleichheit bestimmte verbindliche Vorgaben hinsichtlich einer soliden technischen Grundausstattung geben sein müssen. Das wird selbstverständlich eine große Herausforderung, gerade vor dem Hintergrund der Konnexität.

Immer wieder weist der Landeselternbeirat darauf hin, wie wichtig die qualifizierte Fortbildung für Lehrkräfte ist. Gerade in einem fachdidaktisch sehr lebendigen Bereich, wie der Informatik, ist qualifizierte Aus- und Fortbildung unerlässlich. Auch hierfür werden ausreichende finanzielle Ressourcen benötigt werden.

Für den 18. Landeselternbeirat



Dr. Carsten T. Rees
Vorsitzender

Freiburg, den 02.05.2017